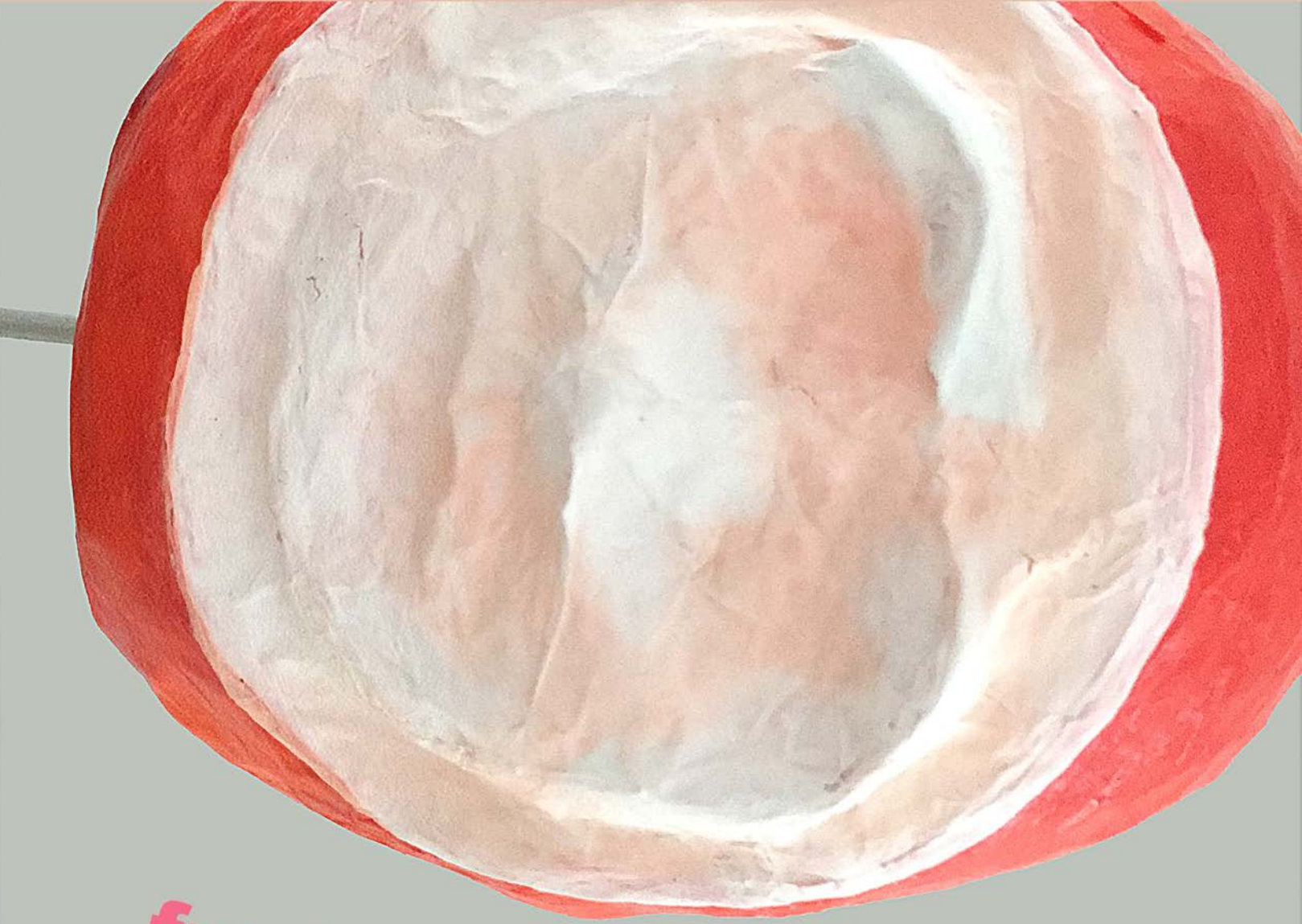


funkundküste 2024

+cigongne*#3

tätigkeitsbericht 2024

+ cigongne #3 » der raum als kunst

Der Verein funkundküste engagiert sich im sozialen und öffentlichen Raum um allen Menschen unabhängig von Herkunft, Sprache, Alter und Geschlecht Zugang zu Kunst in all ihren Ausdrucksformen zu ermöglichen.

Die Kunstprojekte von funkundküste sind grundsätzlich humanistisch, politisch, feministisch, prozesshaft und experimentell. Ihren Ausgang nehmen diese Projekte in gesellschaftspolitischen und lebensrelevanten Fragen, werden gemeinsam entwickelt und partizipativ umgesetzt.

950 Menschen waren aktiv in unsere Aktivitäten eingebunden.
Als Passant:innen konnten wir ca. 500 Menschen
durch Aktivitäten im Öffentlichen Raum erreichen.
=
Bei den Kooperationsprojekten
im Malort und im KUNSTWERKmank kamen
über 800 Menschen mit
bildender Kunst aktiv in Kontakt.

funkundküste » KUNSTWERKmank »	Kontakte
KINDER:MALSCHULE » 10 Kinder, eine Ausstellung	260
+ **Kids Club** » 6 Jugendliche, 3 Termine	21
+ **Offenes Atelier** » 5 Erwachsene, 4 Termine	24
Ausstellung **MOST HOST ARTISTS** » aus dem Most4tel	240
MALORTmank » Freies Malspiel an 3 Terminen pro Woche	200

funkundküste » Kooperationen »	
ASO Mank » Semesterbegleitendes Malen im MALORTmank	200
KINDERGARTEN Mank » besucht den MALORTmank	200
Verein NOMADEN » 15 Jahre Feier mit Kunststation	45
Kunstmeile Krems » Kunststation beim KinderKunstFest	62
BhW Basisbildung » „Mein gemalter Raum“	8
CARITAS » Ausstellung **RUDI** » ARTbrut von nebenan	140
+ IST GLÜCK POLITISCH? Eine Dialogveranstaltung	50

KUNSTWERKmank_KINDER:MALSCHULE » 2x7 Termine

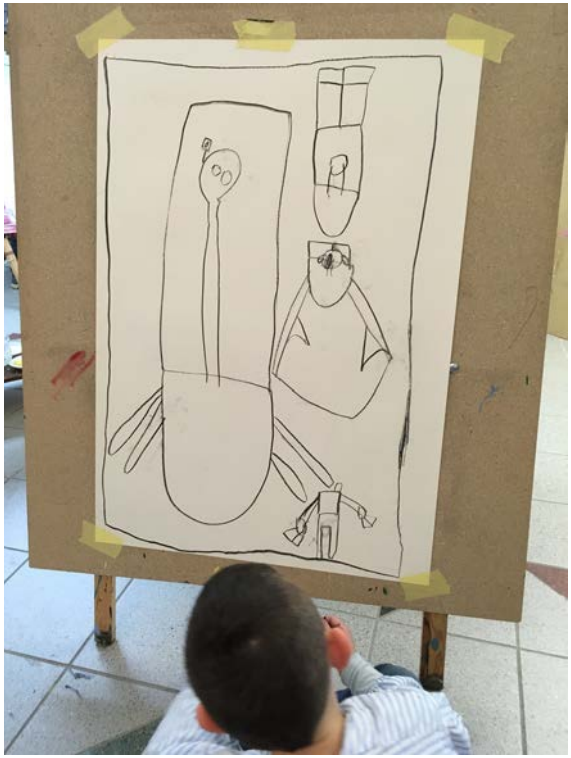
Die Kinder:Malschule ist ein kunstpädagogisches System, das Frau Dr. Gerda Madl-Kren entwickelt hat. Es wird bereits in Kärnten, in Graz und an einigen Standorten in Niederösterreich erfolgreich angewendet und soll jedem Kind, das dies möchte, den Zugang zu bildender Kunst durch das praktische Erleben ermöglichen.

So arbeiten wir seit 2013 in der KINDER:MALSCHULE:

- Gemalt wird stehend auf Papier des Formates 70/100cm.
- Das ganze selbst erdachte Motiv wird mit Zeichenkohle vorgezeichnet.
- Die Malkinder mischen ihre Farben aus Weiss, Gelb, Ocker, Echtrot, Magenta, Echtblau, Ultramarinblau und Schwarz selbst und malen das Bild vollständig aus.
- Am Ende des Jahres gibt es eine Ausstellung, bei der alle Malkinder mit ihren Bildern gleichwertig vertreten sind.
- Die Kinder erhalten wertschätzende und achtsame Begleitung von 2 ausgebildeten Malbegleiterinnen. Diese bieten Unterstützung und würdigen die Arbeiten.

Die Bilder der Malkinder werden nicht besprochen und nicht bewertet!!

Die KINDER:MALSCHULE ist ein Ort des gegenseitigen Lernens und des Respekts. Die Trennung von Form und Farbe und das große Format ermöglichen den Kindern ein tiefes Erlebnis der Bildgestaltung und des Ausdrucks.



In der KINDER:MALSCHULE entwickeln die Kinder ihrer gestalterischen, sozialen und emotionalen Fähigkeiten. Durch die vielfältigen Bewegungsabläufe werden auch Motorik und Geschicklichkeit gefördert.

Ausstellung_KINDER:MALSCHULE » Manker Geschäfte

Ab 6. Mai 2024 gab es eine Ausstellung mit Arbeiten der vergangenen zwei Semester in den Auslagen der Manker Innenstadt: Copyshop R&K, Fliesen Barbi, Schuhe Fink, RLB Mank, Apotheke, Allianz Versicherung, 8mm Kinocafe, Moden Anderle, Bäckerei Fischl, Alex Haargenau, Juwelier Purtscher und natürlich KUNSTWERKmank.

WS 2023 » Tim, Ida, Laurin, Matteo, Ben, Elisa, Luisa, Hannah und Luis.

.

SS 2024 » Tim, Ida, Hadrian, Laurin, Matteo und Ben.

Die Bilder werden mit Scotch-Tape an die Innenseiten der Fenster geklebt und sind so von der Straße aus gut zu sehen. So ermöglichen wir durch die freudvolle Unterstützung der Geschäftsleute den Kindern ihre Bilder im Öffentlichen Raum zu präsentieren.
Jedes Kind war mit 2 Arbeiten pro teilgenommenem Semester vertreten. Wie immer waren die Kinder sehr stolz auf ihre tollen Bilder und bei der anschließenden Jause konnten sich die Eltern und Ausstellungsgäste über die entstandenen Kunstwerke austauschen.

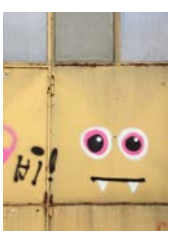
ÖFFNUNGSZEITEN
Post

KUNSTWERKmank_KIDS CLUB » für kunstbegeisterte Jugendliche

Am 16. März 2024 arbeiteteten wir mit Textilien, Draht und Alltagsmaterialien. Von den Teilnehmer:innen wurden in konzentrierter Atmosphäre spannende Objekte hergestellt und anschließend im Schaufenster der Öffentlichkeit präsentiert.

das wesentliche: der raum_das material_die menschen - die tätigkeit ist weder schwer noch leicht – weder geläufig noch unbekannt – ohne beurteilung oder bewertung – mit selbst gewähltem ziel – im flow

Am 26. August wurden wieder Graffitis geprüht, wobei zu sehen war, dass die Kids ihre gestalterischen Fähigkeiten seit dem Vorjahr schon beträchtlich weiterentwickelt hatten.



ERLAUBT

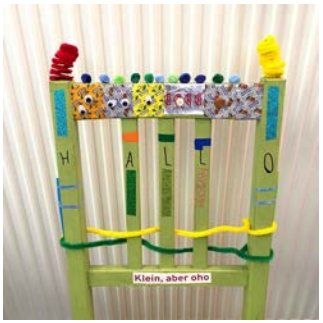
KILL

Tikaani

H2O

Kids Club 2024: Valentin, Julian, Riana, Coco, Johanna, Franziska

Am 2. November wurden etliche Sesselobjekte hergestellt, die schon in das Folgejahr weisen. Im Mai 2025 wird es ein Projekt bei Mostviertelfestival „Begegnungszone“ geben!!

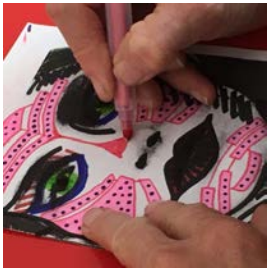


Im KIDS CLUB entwickelten die Jugendlichen neue Ideen für ihre künstlerische Arbeit, die sie dann auch zu Hause weiter führten. Sie konnten neue Dinge ausprobieren und erhielten im kollegialen Austausch Tips und Anregungen, aber auch Anerkennung.

KUNSTWERKmank_OFFENES ATELIER

Ein Ort, wo Erwachsene mit unterschiedlichen Bedürfnissen und Fähigkeiten gemeinsam und doch nach den eigenen Vorstellungen, völlig frei und selbstbestimmt, jedoch mit kollegialer Begleitung künstlerisch tätig sein können.

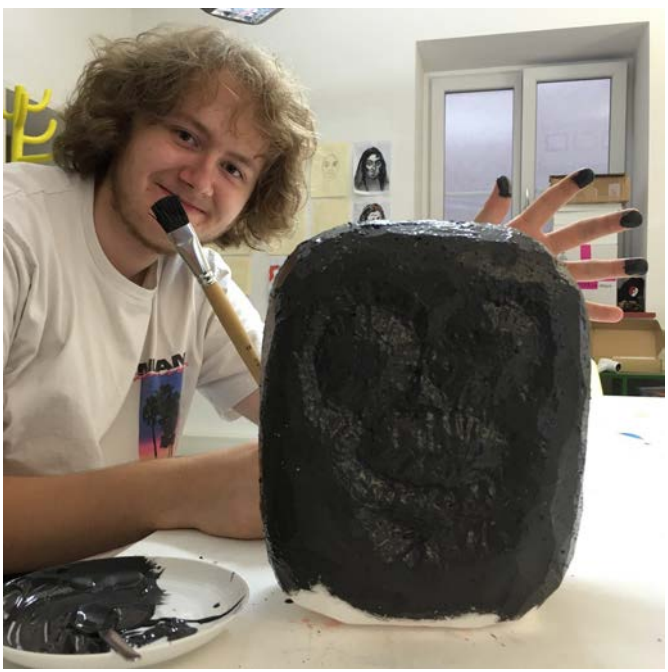
6. 6. 2024 » Mit Bleistift, Marker und Ölkreiden zeichnen » Gesichter



…. und viele mehr

12. 3. 2024: Darumas » aus Styropor schnitzen

9. + 10. 7. 2024: Darumas » schnitzen, überziehen, bemalen



23. 7. 2024: » Darumas » bemalen

Anschließend wurden die fertigen Darumas

im Schaufenster des KUNSTWERKmank

der Öffentlichkeit präsentiert.

AUSSTELLUNG » **Most Host Artists** » Junge Kunst aus dem Most4tel

Der Grafiker, Computerspieldesigner und BIObauer Johannes Lechner wollte mit der Idee zu dieser Ausstellung einerseits seine eigenen Logos und sein neuestes Computerspiel präsentieren, andererseits Freunden die Möglichkeit geben ihre Arbeiten zu zeigen. Die große Bandbreite der Arbeiten und die bunte Mischung an Besucher:innen war eine große Bereicherung für das Kulturleben in der Kleinstadt Mank.

Am Freitag, 16. Februar 2024 wurde im KUNSTWERKmank die Ausstellung eröffnet. Getränke und ein kleines Buffet luden die zahlreichen Besucher:innen zu angeregten Gesprächen ein.

Den Auftakt machten der Allrounder Johannes Lechner mit Firmenlogos und einem Computerspiel sowie Bianca Staudinger mit Manga-Zeichnungen.

Auch Graffitis von Jakob Riesenhuber, Leinwandbilder von Michael Pokorny, Zeichnungen von Jannis Gruber und ein Skateboard-Design von Felix Kraushofer waren zu sehen.

Weitere Ausstellungen dieser Reihe sind in Planung, die nächste im Februar 2026 mit Arbeiten von jungen Künstler:innen aus der Umgebung.

MALORTmank

Der Malort ist ein geschützter Raum, in dem sich Gruppen von Menschen jeden Alters einmal pro Woche treffen, um frei und nicht bewertet zu malen - gemeinsam und doch für sich. Das Malspiel, von Arno Stern in den 1970er Jahren entwickelt lädt den Malenden ein, die eigene Spur entstehen zu lassen, ohne Bewertung oder Belehrung.

Das Malspiel ist weder Kunst noch Therapie - es fördert jedoch Eigenschaften, welche die Persönlichkeiten der Malenden stärkt und wirkt deshalb Therapie - vorbeugend. Im Malspiel wird sich der Mensch seiner Fähigkeiten und seiner Eigenständigkeit bewusst.

» samstags
10:00 – 11:30

» dienstags
16:00 – 17:30

» mittwochs
17:30 – 19:00

Der Schutz des Malortes beinhaltet die Regel, dass die entstandenen Bilder nicht mitgegeben, sondern in einem eigenen Raum archiviert werden, wo sie von den Malenden selbst, jedoch nicht von anderen betrachtet werden können. Diese Tatsache kann jedoch nicht verbergen, dass, wer den Malort betritt manchmal von den entstandenen Werken verblüfft, erstaunt und beglückt ist.

Und manchmal … werden dort auch besondere Werke entdeckt, hinter denen besondere Menschen stehen, so wie der **ARTbrut** Künstler **Rudolf Rester** aus St. Leonhard am Forst, dessen Arbeiten uns so dermaßen beglückten, dass wir ihn mit einer Ausstellung im Herbst 2024 würdigen mussten.

KOOPERATION » **ASO Mank** » Semesterbegleitendes Malen im MALORTmank

KOOPERATION » **Kindergarten Mank** » Schulanfänger:innen im MALORTmank

+ Auch etliche Kinder vom „LINDHOF-Raum für Entwicklung“ besuchten den MALORTmank.

Die treffsichere Integration im MALORTmank wurde unterstützt von:

GENERALI

BERINGER Wirtshaus-kultur WWW.BERINGER-MANK.AT

ALEX HAARGENAU

KFZ-WERKSTATT Renner REPARATUR & SERVICE

MODEN Anderle MANK

Riedl-Schöner GASTHAUS

R&K DIGITAL foto SERVICE

Juwelier Purtscher Inh. Sigrid Schalhas

DORIS RADINGER HAIR & NAILDESIGN

p&f Fliesen Barbi GmbH

SPARKASSE Niederösterreich Mitte West

. . . echt anziehend. modegraf. mitten in mank scheibbs

KOOPERATION » **Verein NOMADEN**

Am 29.11.2024 fand in St. Pölten im Saal der Begegnung, Gewerkschaftsplatz 2 die Jubiläumsveranstaltung des Verein NOMADEN statt, der seit 15 Jahren mobile und aufsuchende Unterstützung für Menschen im Autismus Spektrum bietet.

Es war ein inklusiver Nachmittag zum Thema **Frauen im Autismus Spektrum**, bei dem die Gäste einerseits viel lernen, andererseits auch selbst aktiv werden konnten.

Menschen jeden Alters, viele im Autismus Spektrum, ihre Familien und Angehörige, Interessierte, Sozialpädagog:innen, Lehrer:innen, Betreuer:innen und andere Fachleute waren gekommen um Clara Törnvall, schwedische Autorin, Kulturjournalistin und wie sie selbst seit ein paar Jahren weiß, im Autismus Spektrum verorteter Mensch, zu sehen. Sie las aus ihrem Buch „die Autistinnen (2024 in Österreich veröffentlicht) und sprach über ihre persönlichen Erfahrungen mit Mag^{a} Katharina Pachernegg und Mag^{a} Johanna Kienzl vom Verein NOMADEN, die auch fachlichen Input lieferten.

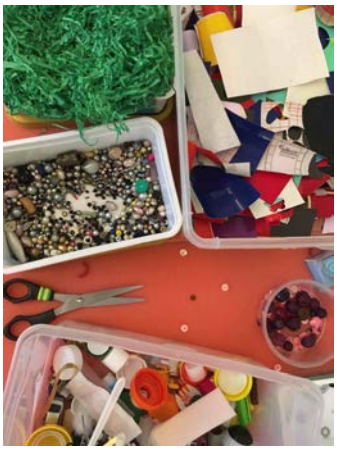
Tini Trampler leitete durch den Nachmittag und schuf zwischen Lesung, Vortrag und Podiumsdiskussion mit ihrer Band „Playbackdolls“ musikalische Übergänge.

funkundküste konnte eine sehr feine Kunststation anbieten, auf der für die Besucher:innen vorbereitete Wörter und Bilder hergerichtet waren, die zum Gestalten einluden. Der Aufforderung „Elfchen“ zum Thema des Nachmittages zu bilden und mit diesen Collagen zu machen kamen etliche Bersucher:innen nach. Alle Teilnehmenden betonten die aussergewöhnliche Qualität des Angebotes.

Die entstandenen Collagen wurden anschließend auf einen Tisch affichiert, der im Büro des Vereins NOMADEN seinen Platz gefunden hat.

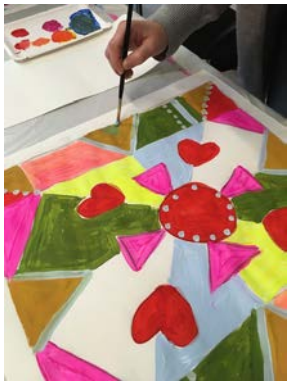
KOOPERATION » KUNSTMEILE Krems

Wie schon in den letzten Jahren konnten wir am 26. Oktober 2024, dem Nationalfeiertag, beim KinderKunstFest der KUNSTMEILE Krems eine Station im Museum Krems aufbauen und begleiten. Ca. 25 Familien nutzen unser reichhaltiges Materialienbuffet und schufen fantasievolle Aliens in gläsernen Raumkapseln.



KOOPERATION » KUNST im LERNraum » BhW_Basisbildung

Im Jahr 2024 durften wir 2 Workshops für die Teilnehmer:innen des Lernarrangements der Basisbildung der BhW Niederösterreich GmbH durchführen. Es ist eine Freude, Menschen die Möglichkeit zu bieten in Kontakt mit ihren gestalterischen Fähigkeiten zu treten, diese aktiv zu erkennen und zu nutzen.



Dem Konzept von **funkundküste** nach führt der niederschwellige, selbstbestimmte und „sinnlose“ Akt des Folgens einer eigenen gestalterischen Spur zu Ermächtigung, Hoffnung und Selbstbewusstsein!

AUSSTELLUNG » RUDI » ARTbrut von Nebenan

Die Eröffnung der Ausstellung **RUDI** war für Sonntag, 15. September 2024 um 10:15 geplant. An diesem Tag sollte der Michaelikirtag stattfinden und die ganze Stadt ein Fest der Freude sein. Leider machte uns das Hochwasser einen Strich durch die Rechnung! Aufgrund starker Regenfälle, Sturm und Unwetterwarnung mussten wir die Vernissage kurzfristig absagen, was besonders für den Künstler Rudolf Rester und seine Angehörigen schlimm war.

Am 26. September konnte die Eröffnung der Ausstellung unter Teilnahme von BGM. Martin Leonhardsberger und Angehörigen des Künstlers schließlich stattfinden. Einführende Worte sprach Andrea Brunner-Fohrafellner, Leiterin KUNSTWERKmank, die Vorstellung des Künstlers übernahm Doris Köninger, Leiterin Wohnhaus der CARITAS, St. Leonhard am Forst und die Eröffnung der Ausstellung erfolgte durch Kulturstadtrat Otmar Garschal.

Der ARTbrut-Künstler Rudi Rester aus St. Leonhard am Forst arbeitet seit Jahrzehnten an seinen architektonisch anmutenden Zeichnungen. Waren es früher bunte Häuser, so sind auf den neueren Bildern hauptsächlich Zahlen, Buchstaben und Lageplan-ähnliche Formen zu finden. Zur Ausstellung erschien ein Katalog.

Die selektive Farbauswahl und die serielle Arbeitsweise machen die Werke faszinierend und einzigartig, was auch die zahlreichen Besucher:innen bestätigen konnten.

IST GLÜCK POLITISCH??? » **Eine Dialogveranstaltung**

Was bedeutet Glück eigentlich für uns? Ist es eine rein persönliche Angelegenheit, oder tragen wir auch eine Verantwortung für das Glück anderer?

Am Montag, 25.11.2025 luden wir eine Runde von Personen zum Gespräch ein, deren Arbeit und Wirken im Besonderen mit dem Wohlergehen der Menschen zu tun hat.

Mit **Angela Fichtinger** (Bad Traunstein) und **Ewald Sacher** (Krems) waren zwei in der Kommunalpolitik und im Parlament erfahrene Politiker dabei. Die Künstlerin **Andrea Brunner-Fohrafellner**, deren Arbeiten von Grafik bis zu Installationen und Performance reichen, bietet mit ihren Workshops und Projekten Menschen jeden Alters und Herkunft einen Raum für eigenen Ausdruck.
Christa Sieder kennt die Anliegen von Menschen sowohl aus der Basisbildung und Bildungsberatung als auch aus der Psychotherapie. **Jörg Kreil** – evangelischer Pfarrer in Krems – und **Larry Williams** – Leiter des buddhistischen Laienordens Soka Gakkai in Österreich – befassen sich explizit mit Seelsorge und den essenziellen Fragen des Lebens. Als Dialogbegleiter war **Christoph Schönsleben** dabei.

kunst ist dialog

dialog ist kunst

Wer in der Öffentlichkeit arbeitet und für eine bestimmte weltanschauliche Richtung steht, wird oft an der Abgrenzung zum politischen Mitbewerber oder einer anderen Konfession gemessen. Dabei tritt der Blick auf das Verbindende manchmal in den Hintergrund, die Zeit, um einander zuzuhören, ist begrenzt.

Auch die Gäste beteiligten sich leidenschaftlich am Gespräch und alle waren sich einig, dass das eigene Glück und das Glück unserer Umgebung miteinander verbunden sind und sich in der Begegnung realisieren.

funkundküste - Kunst im Sozialen Raum
ZVR - Zahl » 103262473
Vereinssitz » Krems an der Donau

Leitungsteam »

Verein funkundküste	Christoph Schönsleben
Unterbergern 209	Brigitte Schönsleben-Thiery
3512 Bergern	» office@funkundkueste.at
KUNSTWERKmank »	Andrea Brunner-Fohrafellner
Hauptplatz 7	» kunstwerkmank@funkundkueste.at
3240 Mank	
+ MALORTmank »	Angela Pohl
	» malortmank@funkundkueste.at

Danke an unsere Projektpartner:innen für die gelungene Zusammenarbeit 2024!

Wir danken unseren Fördergebern 2024!

Besonders danken wir allen Menschen, die unsere Arbeit schätzen und unsere Angebote im Jahr 2024 wahrgenommen haben.

Herzlichen Dank auch an diese Sponsoren: